

IR-Bewegungsmelder

Best.Nr. 520 121 / 520 122



Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Produktes. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Bedienung! Achten Sie hierauf, auch wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben! Bewahren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt jeglicher Garantieanspruch!

Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Bewegungsmelders nicht gestattet! Die Montage darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den damit verbundenen Vorschriften (VDE) und Gefahren vertraut ist! Die Spannungsversorgung beträgt 230 V/50 Hz. Achten Sie auf eine sachgemäße Inbetriebnahme!

Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung! Platzieren Sie den Bewegungsmelder niemals in der Nähe von brennbaren bzw. leicht entzündlichen Materialien, z.B. Vorhänge! Setzen Sie den Bewegungsmelder keinen hohen Temperaturen, starken Vibrationen oder Feuchtigkeit aus! Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände! Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten!

In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten! In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben des Bewegungsmelders durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen!

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Bewegungsmelder findet seinen Einsatzzweck beim Erfassen von Bewegungen im Erfassungsbereich des Infrarotsensors, Ein-/Ausschalten von angeschlossenen elektrischen Verbrauchern, z.B. Beleuchtungskörper zum Aus- und Beleuchten von Zimmern, Garagen, Türen, Hauseingängen etc. Die Lampenleistung darf max. 1000 Watt für Glühlampen und max. 200 Watt für Leuchtstofflampen nicht überschreiten!

Dieses Produkt ist nur für den Anschluss an 230 V/50 Hz (10/16 A) Wechselspannung zugelassen! Eine Montage ist sowohl im Freien als auch in geschlossenen Räumen möglich. Bei Verwendung im Freien ist allerdings darauf zu achten, dass ein direkter Kontakt mit Wasser (Regen/Nebel) vermieden wird!

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben kann zur Beschädigung dieses Produktes führen, darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert, bzw. umgebaut werden! Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Funktionsbeschreibung

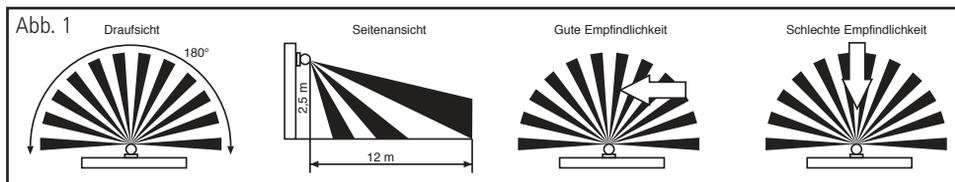
Der Passiv Infrarotbewegungsmelder reagiert auf Wärmestrahlung (Infrarot-Strahlung) von sich bewegenden Objekten die den Erfassungsbereich des Sensors betreten, z.B. von Personen und Tieren, etc.

Der Sensor muss das Gebiet "sehen", welches es zu überwachen gilt. Wärmestrahlung breitet sich in einer geraden Linie aus, wird jedoch z. B. von Glas, oder anderen festen Gegenständen gestoppt. Deshalb achten Sie vor der Montage auf diese oder ähnliche Störquellen. Wird der Erfassungsbereich des Sensors betreten, wird der angeschlossene elektrische Verbraucher eingeschaltet und nach einer Zeit (einstellbar) wieder automatisch ausgeschaltet. Eine eingebaute Photozelle verhindert, dass der Bewegungsmelder am Tag arbeitet. Darüber hinaus kann mit einem Regler die Umgebungshelligkeit bestimmt werden, bei dem der Bewegungsmelder eingeschaltet wird.

Installation

Schalten Sie vor Beginn der Montage die elektrische Leitung stromlos (Sicherung abschalten) und sichern Sie diese vor unberechtigtem Wiedereinschalten! Vergewissern Sie sich, dass die elektrische Leitung, an die der PIR-Bewegungsmelder angeschlossen wird, über einen Schalter aus-/eingeschaltet werden kann. Vermeiden Sie reflektierendes Licht auf hellen Oberflächen und Orte z. B. in der Nähe von Lüftern, Klimaanlage und Heizungen an denen erhebliche Temperaturschwankungen stattfinden! Die Montage darf nur an stabilen Oberflächen, z. B. Mauerwerk und nur mit geeigneten Schrauben und Dübeln vorgenommen werden. Die Montage muss so vorgenommen werden, dass dabei der PIR-Sensor nach unten zeigt. Setzen Sie den PIR-Bewegungsmelder nicht direkter Sonneneinstrahlung sowie Regen, Schnee oder Eis aus! Bei Installation im Freien ist ein Platz unter Dachvorsprüngen, bzw. an wind- und regengeschützter Stelle auszuwählen!

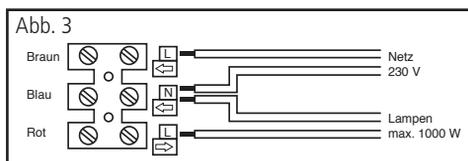
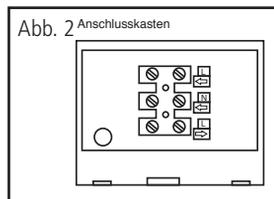
Der Erfassungswinkel des Sensors kann auf 65° in horizontaler Richtung und 95° in vertikaler Richtung eingestellt werden. Mit der horizontalen Einstellung kann der Erfassungswinkel mit einem fixierten Erfassungswinkel von 180° beliebig nach rechts oder links eingestellt werden. Mit der vertikalen Einstellung kann der Erfassungsbereich vergrößert oder verringert werden. Sie erreichen das beste Ergebnis, wenn der Erfassungswinkel seitlich zum zu überwachenden Bereich steht (siehe hierzu Abb. 1).



1. Wählen Sie nun einen geeigneten Montageplatz für den PIR-Bewegungsmelder aus und beachten Sie dabei den Erfassungswinkel und Erfassungsbereich des Sensors (Abb. 1).

2. Entfernen Sie die Grundabdeckung (Kreuzschlitzschraube an der Unterseite des Gehäuses) und befestigen Sie diese an der Wand/Decke mit geeigneten Schrauben und Dübeln!

3. Ziehen Sie zunächst ein Kabel durch die Öffnung in das Gehäuse! Verwenden Sie dazu beiliegende Gummifüllungen zum Abdichten der Kabeleinführungsöffnungen! Dieses Kabel sollte über einen Lichtschalter geschaltet werden können, denn so haben Sie die Möglichkeit den Bewegungsmelder zu jeder beliebigen Zeit ein- bzw. auszuschalten. (Abb. 2)



4. Verbinden Sie nun das Anschlusskabel mit der Anschlussklemme! (Abb. 3)

5. Schrauben Sie das Gehäuse wieder auf die Grundabdeckung! Nehmen Sie den PIR-Bewegungsmelder aber erst in Betrieb, wenn das Gehäuse geschlossen ist!

6. Die elektrische Leitung an dem der PIR-Bewegungsmelder angeschlossen wurde, wurde vor der Montage durch Abschalten der Sicherung stromlos geschaltet. Schalten Sie jetzt die Sicherung wieder ein!

7. Drehen Sie die Regler "Zeit (Uhr)" und "Helligkeit (Sonne, Mond)" entgegen dem Uhrzeigersinn, nach links, bis zum Anschlag. Schalten Sie den Lichtschalter ein und der angeschlossene elektrische Verbraucher z. B. Glühlampe schaltet sich sofort ein.

8. Auf folgende Weise können Sie nun den PIR-Bewegungsmelder auf Ihre Wünsche einstellen.

Zeiteinstellung

Mit dem Regler "Uhr" können Sie die Leuchtdauer der Beleuchtung einstellen. Der Einstellbereich liegt zwischen min. ca. 10 Sekunden und max. ca. 10 Minuten. Drehen Sie diesen Regler im Uhrzeigersinn, nach rechts, um ein längeres Zeitintervall einzustellen bzw. umgekehrt ein kürzeres Zeitintervall.

Empfindlichkeitseinstellung

Mit dem Regler "Sonne, Mond" können Sie einstellen, bei welcher Lichtintensität z. B. Dämmerung, Hell, Dunkel, sich die Beleuchtung einschalten soll! Befindet sich dieser Regler in der Position "Mond", wird die Beleuchtung tagsüber ausgeschaltet. In der Position "Sonne" ist der PIR-Bewegungsmelder auch am Tag aktiviert. Stellen Sie diesen Regler so ein, dass die angeschlossene Lampe bei der von Ihnen gewünschten Abendzeit eingeschaltet wird! Beachten Sie hierbei, dass im Sommer die Dämmerung später einsetzt als im Winter.

Inbetriebnahme

Nach dem Einschalten des Schalters befindet sich der PIR-Bewegungsmelder in Betrieb. In dieser Funktion werden die Bewegungen die im Erfassungsbereich des Sensor stattfinden sofort registriert und die Beleuchtung eingeschaltet bzw. wieder automatisch ausgeschaltet, je nachdem wie die Regler "Uhr" und "Sonne, Mond" eingestellt sind. Befindet sich der Regler "Sonne, Mond" in der Position "Mond", schaltet die eingebaute Photozelle die Beleuchtung tagsüber aus.

Handhabung

Um unerwünschte Fehlschaltungen auszuschließen, sollte folgendes beachtet werden:

- Sensor nicht auf Heizkörper, Klimaanlage oder ähnliche Objekte richten; direkte Sonneneinstrahlung o. ä. sollte ebenfalls vermieden werden, da Temperaturänderungen eine Fehlschaltung auslösen können.
- Tiere, z. B. Hund, Katze, Vogel, ferner Kraftfahrzeuge, die sich im Erfassungsbereich bewegen, können eine Fehlschaltung auslösen.

Verwenden Sie große Sorgfalt darauf, die Sensorabdeckung (Plastiklinse) nicht zu beschädigen und das Alarmsystem aufgrund seiner empfindlichen Elektronik nicht fallen zu lassen, oder hart zu behandeln. Es ist darauf zu achten, dass die Leitungsisolierung der Anschlussleitungen nicht beschädigt wird, da die Möglichkeit einer Fehlauslösung (durch Kabelbruch/Kurzschluss oder gequetschte Leitungen) besteht. Arbeiten Sie mit dem PIR-Bewegungsmelder nicht in Räumen oder bei widrigen Umgebungsbedingungen, wobei brennbare Gase, Dämpfe oder Stäube vorhanden sind oder vorhanden sein können. Vermeiden Sie, zu Ihrer eigenen Sicherheit, unbedingt ein Feucht oder Nass werden des Halogenstrahlers. Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den PIR-Bewegungsmelder auf Beschädigung(en)!

Behebung von Störungen

Unternehmen Sie keinesfalls den Versuch den PIR-Bewegungsmelder und den Sensor selbst zu reparieren! Dadurch könnte das System beschädigt werden. Darüber hinaus erlischt die Garantie. Auch können Personenschäden die Folge sein.

Die Beleuchtung schaltet sich nicht ein:

1. Ist der Lichtschalter eingeschaltet?
2. Ist die Beleuchtung in Ordnung?
3. Ist die Leistung der Lampe höher als 5 W (Mindestlast) ?
4. Lassen Sie von einer Fachkraft den elektrischen Anschluss überprüfen.

Technische Daten

Spannungsversorgung:	230 V~/50 Hz (10/16 A)
Lampenleistung:	max. 1000 W mit Glühlampen, max. 200 W mit Leuchtstofflampen
Notwendige Mindestlast:	5 W
Arbeitstemperaturbereich:	-10 °C bis + 40 °C
Erfassungsbereich:	ca. 12 m < 22°
Erfassungswinkel:	180°
Montagehöhe:	2...4 m
Schutzart:	IP 44
Schutzklasse:	II



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation von Pollin Electronic GmbH, Max-Pollin-Straße 1, 85104 Pförring. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art, z.B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

©Copyright 2014 by Pollin Electronic GmbH